

11. Geschenke.

Es überwiesen uns:

Se. Majestät der König von Württemberg: 1000 Mk.

Seine Hoheit der Herzog von Anhalt: 100 Mark.

Die Deutsche Kolonialgesellschaft: 2000 Mark.

Herr Geh. Kommerzienrat Fr. Daniel, Düsseldorf: 1000 Mk.

Ihre Exc. Frau Wirkl. Geh. Rat Krupp, Essen: 1000 Mark.

Herr Kommerzienrat C. Feldhoff in Langenberg (Rhld.):
ein Reit- und Wagenpferd.

Kgl. Berggarten in Herrenhausen bei Hannover:
100 Pflanzen.

Herr Dr. med. Block in Cassel ein Mikroskop.

Herr Schmidt aus Lindi: eine größere Sammlung von
Geweihen, Schnecken, Muscheln, Bogen, Pfeilen u. s. w. aus Deutsch=
Ostafrika.

Sigi=Pflanzungs-gesellschaft einige Baumwollproben
und Proben span. Pfeffers.

Sattlermeister Jäger in Wizenhausen: einen schwarz-weiß=
blauen Kolonial-schul-Wimpel.

Herr Hamel zwei durch Herrn Stachelhausen erlegte
Seemöven und einen Haubentaucher.

Herr Dr. Popp und Herr Dr. Redeker: ein Boot.

Herr Dr. Arning und Herr Dr. Wesenfeld: Turngeräte.

Herr Prof. Dr. Preuß: Vogelbälge, Felle und Rußpflanzen
aus Kamerun.

Herr Kommerzienrat Dr. H. Hasenclever in Aachen:
1000 Mark.

An Büchern für die Bücherei wurden gegeben:

6 Bände Deutsche Jägerzeitung von Herrn Oberkonsistorial=
rat Hermens in Magdeburg.

Schilling, Don Basilio, vom Verlag G. A. Gloedner in Leipzig.

Büsche, Portugiesisch-Brasilianischer Dolmetscher, vom Ver=
lag Rob. Kittler in Hamburg.

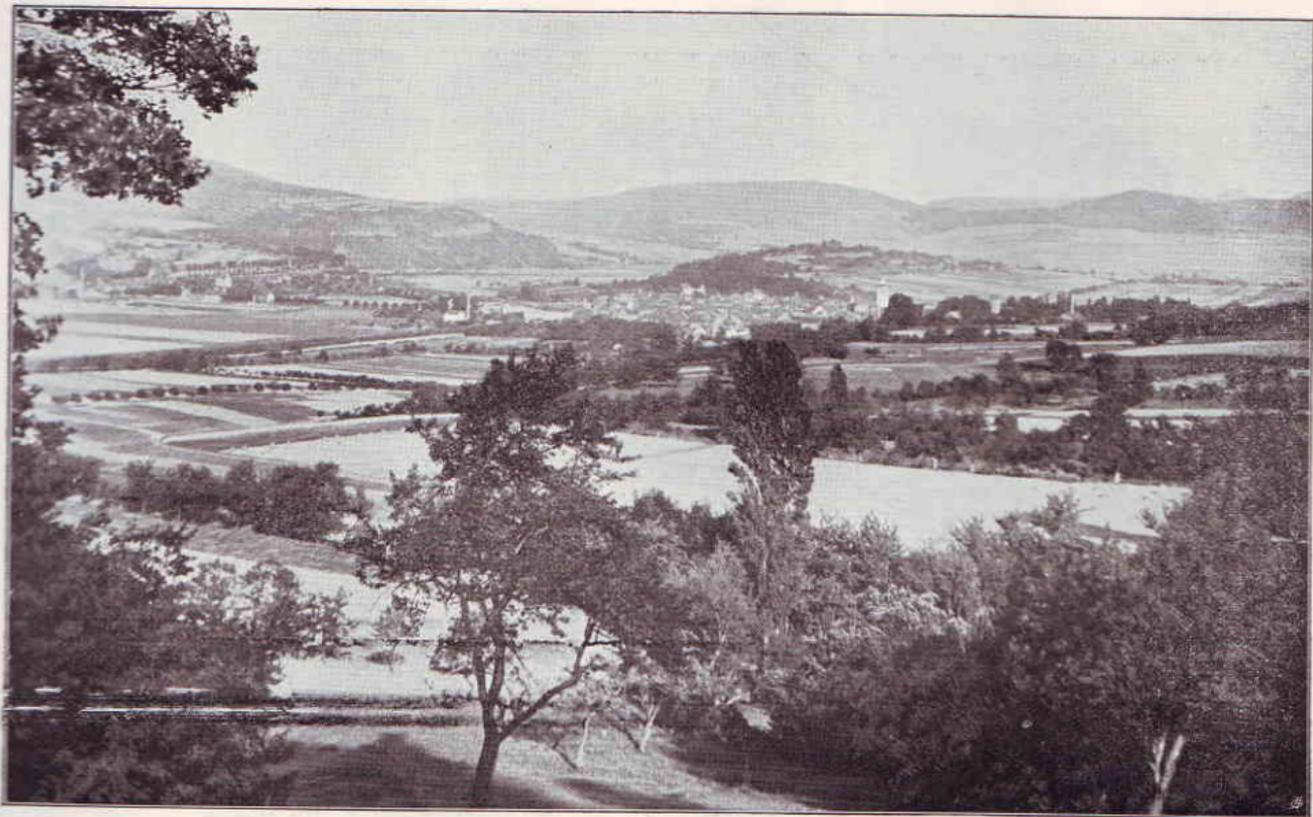
Traut, Niederländische Grammatik vom Verlag G. A.
Gloedner in Leipzig.

Die Hohenzollern unter Kurhut, Königs- und Kaiserkrone
vom Verfasser Herrn Rektor P. Goehl.

Paraguay in Wort und Bild vom Verfasser Herrn General=
konsul v. Fischer-Treuenfeld in Dresden.

Chamberlain, „Die Grundlagen des XIX. Jahrhunderts“
von einem ungenannten Geber durch Vermittlung des Verlags
F. Bruckmann in München.

Allen Gebern sprechen wir an dieser Stelle nochmals unseren
herzlichsten Dank aus.



Witzhausen vom Ellenberg.